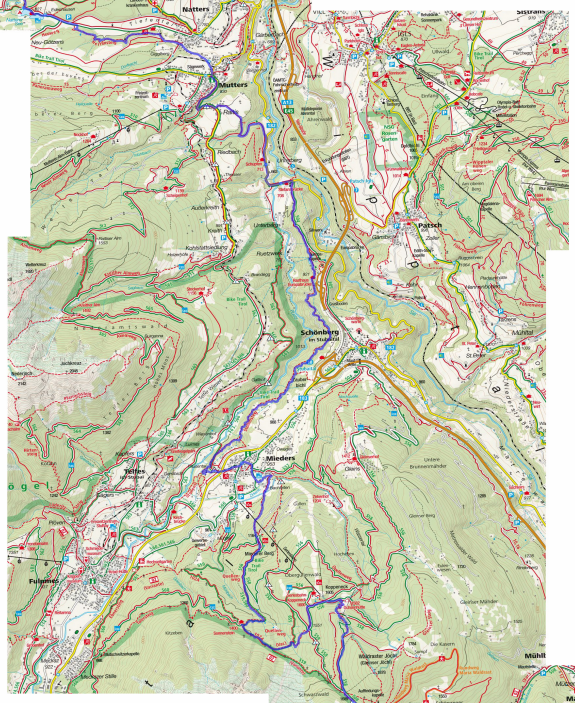
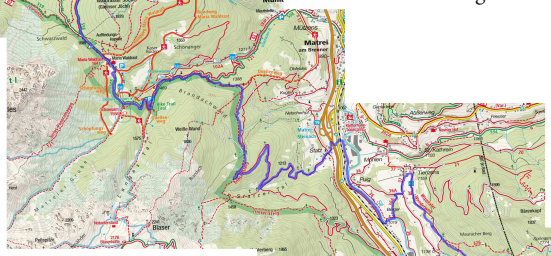
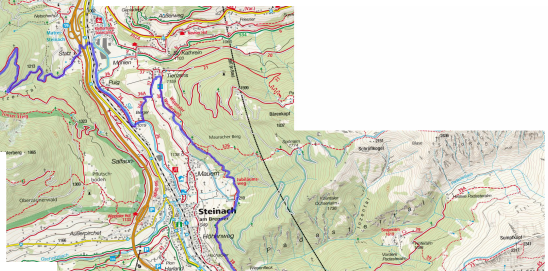
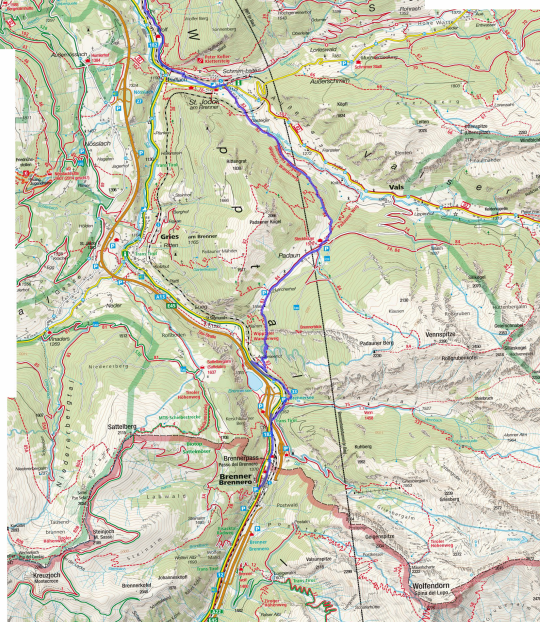
11th-WWW-CHALLENGE-2024

Am **Freitag den 1.11.2024** um **10.00 Uhr** (bei Schlechtwetter wird die Challenge auf Samstag 02.11.24 oder Sonntag 03.11.24 verschoben).
Start: *Brenner,* beim Cafe Anita, Via S. Valentino 28 (Straße in Fahrtrichtung Italien)
Ziel: *Innsbruck,* beim *Viaduktbogen 63* bei der Pizzeria ACASA
Anfahrt mit der S-Bahn um 08.49 Uhr, Ankunft Brenner 09.28 Uhr.
Distanz: 80 km | uh: 2675 Hm | dh: 3475 Hm
Fahrzeit: 6 – 8 h

ETAPPEN
01-Wipptaler Wanderweg *(S1-S2/G1-G2):* Brenner – Padaun – Valser Tal – St. Jodok - Padastertal – Steinach am Brenner – Mühlen (Matrei am Brenner) – Statz –...
02-Trinser Steig *(S2/G2):* ...– Statzer Tal – Trinser Steig – Maria Waldrast –...
03-Quellenweg *(S2/G2):* ...– Ochsenhütte – Gasthof Sonnenstein – Mieders –...
04-Stollensteig *(S1-S2/G1-G2):* ...– Ghf. Stephansbrücke – Ghf. Schupfen – Raitis – Mutters – Natters –...
05-Herrensteig *(S1/G1):* ...– Natterer See – Geroldsbach – Reut – Götzens –**...**
06-Akademikersteig *(S1/G1):* ...– Birgitz –...
07-Vellenbergsteig *(S2/G2):* ...– Nasses Tal – Bauhhof (Völs) –...
08-Völserberg-Trail *(S2-S3/G2-G3):* ...– Völs – Kranebitten – Kerschbuchhof –...
09-Stangensteig *(S1-S2/G1-G2):* ...– Höttinger Bild – Gramartboden – Maria im Waldeweg – Spielplatz Hungerburg – Arzler Alm – ...
10-Arzler Alm Trail *(S1/G2):* ...– Mühlau – Schillerweg – Heinrich Süß Weg – Löwenhaus

ROADBOOK
Brenner | Vom Cafe Anita der Brenner Bundesstraße einen Kilometer Richtung Innsbruck folgen. Nach der Autobahnbrücke rechts von der Bundesstraße und nach der Bahnunterführung links bergauf abbiegen. 400 Meter später links bergab in den markierten Single Trail einbiegen. Anschließend parallel den Bahngleisen bis zum Bauernhof folgen und dort im spitzen Winkel rechts abbiegen der Forststraße bergauf entlang. Nach der ersten Rechtskehre links in den Single Trail (Wipptaler Wanderweg) nach Padaun einbiegen.
Padaun | In Padaun zunächst der Asphaltsraße folgen und beim Gasthof Steckholzer links bergab abbiegen. Rechts oberhalb bei den Häusern vorbei und anschließend der Traktorspur bergab entlang zum Waldrand. Bei der ersten Single Trail Kreuzung links abbiegen, weiter auf dem Wipptaler Wanderweg ST84 nach St. Jodok.
St. Jodok | In St. Jodok die Hauptstraße überqueren und nach der „neuen" Brücke über den Schmirnbach links in den Single Trail, der nah am Bach entlang führt, talauswärts einbiegen. Am Ende des Single Trails dem Feldweg zur Bahn folgen. Nach der Bahnunterführung links bergauf weiter – den Bahngleisen auf der rechten Seite Richtung Steinach entlang. Bei den Wildbachverbauungen den Padasterbach überqueren und im Padastertal talauswärts weiter. Achtung diese Kreuzung ist leicht zu übersehen! Nach 250 Meter zwischen zwei Häusern rechts steil bergauf abbiegen der Beschilderung Wipptaler Wanderweg folgen. Nach 200 Meter rechts halten und beim Zaun am Ende der Forststraße rechts in den steil bergauf führenden Single Trail einbiegen. Bei der Trinkwasserversorungsanlage rechts von der Forststraße in den Single Trail bergauf zur Holzbank einbiegen. Am Ende dieses Single Trails der Forststraße rechts leicht bergauf folgen, anschließend leicht links bergab beim Bauernhof vorbei – es folgen zwei Weidegatter. Im Wald links in die Forststraße nach Tienzens einbiegen und dort den gelben Beschilderungen nach Mühlen folgen.
Mühlen | In Mühlen vor der Brücke über den Naviser Bach links abbiegen der Asphaltstraße entlang bis zur Bachbrücke über die Sill. Dem linken Bachufer der Sill entlang Richtung Matrei und nach 750 Meter links abbiegen durch die Bahn- und Bundesstraßenunterführung – anschließend der Beschilderung Trinser Steig folgen. Am Ende des Trinser Steigs bei der Kapelle links bergauf in den Quellenweg einbiegen. Am Ende des Quellenwegs der asphaltierten Mautstraße nach Maria Waldrast folgen.
Maria Waldrast | Beim Gasthof Maria Waldrast geradeaus bergauf weiter und nach 600 Meter beim Waldraster Jöchl rechts der leicht ansteigenden Forststraße folgen. Bei der nächsten Forstweggabelung links leicht bergab abbiegen und anschließend sofort rechts in den anfangs flachen Single Trail zur Ochsenhütte einbiegen.
Ochsenhütte | Bei der Ochsenhütte links in die Forstraße leicht bergab einbiegen. Bei der ersten Weggabelung links halten und bei der nächsten Forstweg Kreuzung (T-Kreuzung) geradeaus bergab in den gelb beschilderten Single Trail zum Gasthof Sonnenstein einbiegen. Am Ende des Single Trails (Quellenweg) links auf der flachen Forststraße zum Gasthof Sonnenstein weiter. Unmittelbar vor dem Gasthof Sonnenstein im spitzen Winkel rechts in den Single Trail Richtung Mieders einbiegen. Nach der Mühlbachüberquerung der Forstraße leicht bergab entlang – anschließend der Rodelbahn (Forstweg) nach Mieders folgen. Bei der zweiten Holzbande links in den Single Trail nach Mieders einbiegen – anschließend folgt eine Forstwegquerung und die Überbrückung der Sommerrodelbahn. Am Ende des Single Trails rechts weiter und bei der ersten Möglichkeit links abbiegen zur Asphaltstraße in Mieders – jetzt immer Richtung Dorfkirche halten.
Mieders | In Mieders bei der Dorfkirche rechts vorbei der Asphaltstraße bergab folgen. Bei der Autobahnunterführung links bergab weiter und anschließend der Beschilderung Stollensteig folgen. Am Ende des Stollensteigs der Forststraße kurz bergauf entlang, anschließend bergab bei den Wasserbassins vorbei und beim Gasthof Stephansbrücke links in die Brenner Bundesstraße B182 Richtung Innsbruck einbiegen.
Gasthof Schupfen / Brenner Bundesstraße | Nach 800 Meter, beim Gasthof Schupfen links in den Wiesenweg abbiegen – am rechten Waldrand entlang. Der Traktorspur in der Wiese und der gelben Beschilderung nach Mutters folgen. Nach der kleinen Bachüberquerung rechts weiter, dem Karrenweg nach Raitis folgen.
Raitis | In Raitis rechts bergab in die Asphaltstraße nach Mutters einbiegen.
Mutters | In Mutters bei der Hauptkreuzung rechts abbiegen und nach dem Bahnübergang links weiter nach Natters.
Natters | Bei der nächsten Rechtskurve links bergauf abbiegen der gelben Beschilderung Herrensteig folgen. Am Ende des Herrensteigs links in die Asphaltstraße zum Natterer See einbiegen.
Natterer See | Rechts am Natterer See vorbei und beim Buswendeplatz rechts in den Single Trail zum Geroldsbach einbiegen. Den Bach überqueren und der Forststraße leicht bergauf folgen. Bei der nächsten Kreuzung rechts abbiegen und anschließend immer links halten, nach der Ausfahrt aus dem Wald nach 150 Meter rechts in den Wiesenweg der am Waldrand bis nach Götzens führt folgen. Am Ende des Wiesenwegs der Forst- und Asphaltstraße bergab zur Götzner Straße folgen.
Götzens | Anschließend der Götzner Straße bergauf entlang und nach 250 Meter rechts in den Akademiker Steig einbiegen. Kurz bevor der Akademiker Steig endet rechts im spitzen Winkel in den Single Trail der ins Nasse Tal nach Völs führt einbiegen.
Nasse Tal (Völs) | Am Ende dieses Single Trails die Axamer Bach-Brücke überqueren und der Forststraße talauswärts Richtung Völs folgen. Am Ende der Forststraße links steil bergauf in die Asphaltstraße einbiegen. Am Ende der Asphaltstraße dem breiten Single Trail geradeaus bergauf folgen.
Bauhof (Völs) | Am Ende der steilen Auffahrt links bergab in den Single Trail einbiegen. Bei der ersten Single Trail Kreuzung geradeaus bergab weiter zum Völser Skatepark oder rechts in die Schräghangfahrt einbiegen – beide Varianten sind möglich. Beim Skatepark rechts in die Forststraße einbiegen. In Völs die Durchzugsstraße überqueren zum Einkaufszentrum Cyta. Nach der Bahnunterführung rechts in die Bundesstraße einbiegen und nach 50 Meter links entlang dem Radweg zur Autobahnunterführung. Nach der Autobahnunterführung links abbiegen, anschließend den Inn überqueren und nach der Innbrücke über die Brücke der Bundesstraße nach Kranebitten.
Kranebitten | Beim Gasthof Kranebitten den Schutzweg überqueren und anschließend links bergauf in die Straße zum Kerschbuchhof einbiegen.
Kerschbuchhof | Beim Kerschbuchhof im spitzen Winkel links bergauf in den steilen Karrenweg einbiegen. Nach der Waldeinfahrt rechts am Stangensteig entlang. Am Ende des Stangensteigs der Forststraße Richtung Höttigner Bild folgen. Beim Höttinger Bild geradeaus leicht bergab auf dem breiten Single Trail zum Gramartboden. Beim Gramartboden der Asphaltstraße links bergauf entlang und nach 200 m links bergauf in den Maria im Walde Weg (Forstweg) einbiegen. Am Ende der Forststraße rechts leicht bergab in den Single Trail zum Hungerburgspielplatz abbiegen. Etwas oberhalb vom Hungerburgspielplatz, beim Haus unterhalb der Seilbahn, rechts dem Karrenweg im Wald zur Arzler Alm folgen.
Arzler Alm | Bei der Arzler Alm vorbei zum beschilderten Arzler Alm Trail. Am Ende des Arzler Alm Trail der neuen Forststraße leicht bergauf folgen und nach 200 m links in den Single Trail bergab einbiegen. Am Ende des Single Trails rechts in den Schillerweg (Forstweg) einbiegen, anschließend unter der Hungerburgbahn durch und auf

dem Heinrich Süß Weg zur überdachten Holzbrück über den Inn (Weiherburgsteg). Am linken Innufer stadteinwärt dem Radweg zum Gasthof Löwenhaus folgen das sich bei der Hungerburgbahn „Station Löwenhaus“ befindet.

STRECKENBESCHREIBUNG

Wipptaler Wanderweg | Ein kurzer Abschnitt vom Wipptaler Wanderweg bergauf zwischen Brenner und Padaun ist nicht befahrbar – an dieser Stelle ist ein zusätzlicher Fußmarsch von zehn Minuten einzuplanen. Die restlichen Single Trail Abschnitte des Wipptaler Wanderwegs bis nach Padaun weisen maximalen den Schwierigkeitsgrad S2/G2 auf. Der Single Trail ST84 (Wipptaler Wanderweg) von Padaun nach St. Jodok führt großteils im Schwierigkeitsgrad S2/G2. Der Untergrund wechselt zwischen Waldböden mit und ohne Wurzeln, Schotter und Wiesenböden. Der Wipptaler Wanderweg führt zwischen St. Jodok und Mühlen großteils auf festem erdigen Untergrund, abwechselnd bergauf und bergab – der Schwierigkeitsgrad liegt bei S1/G1.

Trinser Steig | Der Trinser Steig führt horizontal im ständigen Wechsel bergauf und bergab auf verfestigtem erdigen Untergrund und ein paar wurzeligen Aschnitten großteils im Schwierigkeitsgrad S2/G2.

Waldrast – Ochsenhütte | Der breite Single Trail der den Forstweg oberhalb von Marai Waldrast mit der Ochsenhütte verbindet, führt auf erdigem Untergrund und wurzeligen Abschnitten im Schwierigkeitsgrad S1/G1 permanent bergab.

Quellenweg | Der Quellenweg westlich von der Ochsenhütte über den Gasthof Sonnenstein führt auf erdigem und wurzeligen Untergrund im Schwierigkeitsgrad S1/G2 und S2/G2 großteils bergab bis nach Mieders. Nur wenige kurze Gegenanstiege sind zu bewältigen.

Stollensteig | Der Stollensteig führt horizontal im ständigen Wechsel bergauf und bergab auf verfestigtem erdigen Untergrund und ein paar wurzeligen Abschnitten großteils im Schwierigkeitsgrad S1/G1.

Herrensteig | Der Herrensteig führt horizontal im ständigen Wechsel bergauf und bergab auf verfestigtem erdigen Untergrund und ein paar wurzeligen Abschnitten großteils im Schwierigkeitsgrad S1/G1.

Geroldsbach | Der kurze Single Trail vom Natterer See bergab zum Geroldsbach führt über wurzeligen Untergrund im Schwierigkeitsgrad S2/G2.

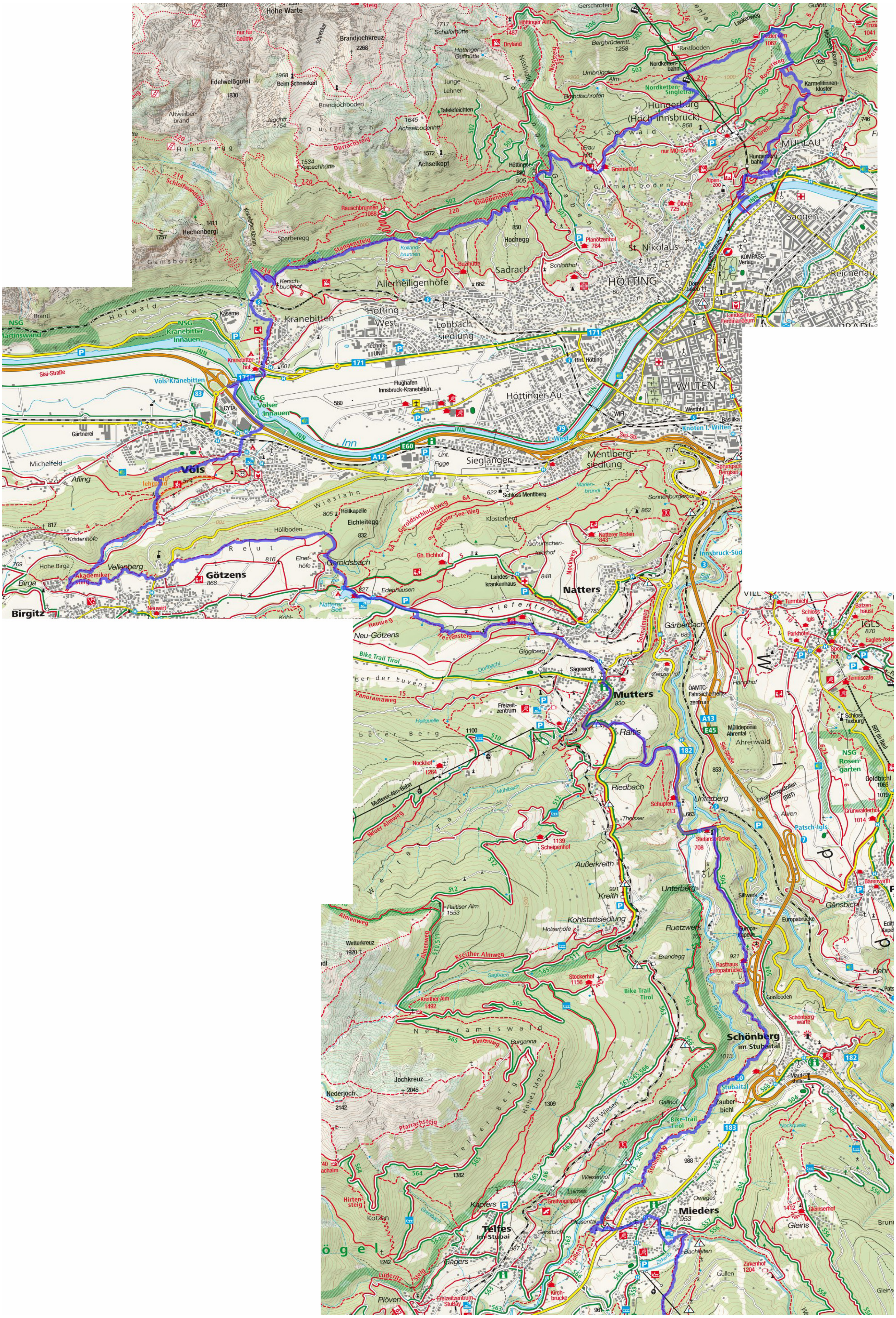
Akademiker Steig | Der Akademiker Steig führt horizontal im ständigen Wechsel bergauf und bergab auf verfestigtem erdigen Untergrund und ein paar wurzeligen Aschnitten großteils im Schwierigkeitsgrad S1/G2.

Nasse Tal | Der Single Trail vom Akademikersteig bergab ins Nasse Tal nach Völs führt abwechselnd auf verfestigtem erdigen Untergrund und wurzeligen Abschnitten großteils im Schwierigkeitsgrad S2/G2 – ein paar Spitzkehren sind mit S3/G4 zu bewerten.

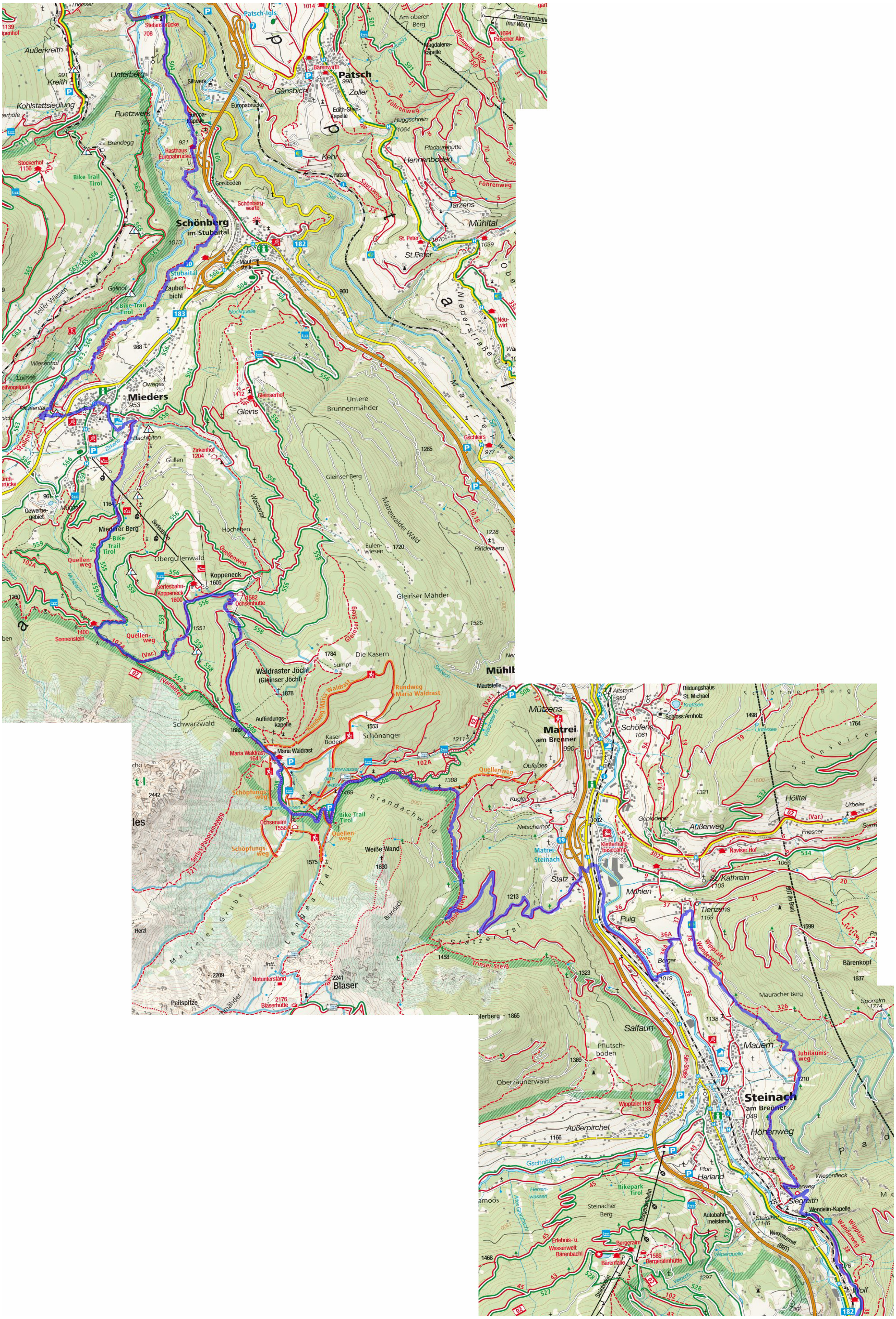
Völs – Skatepark | Der Single Trail in Völs bergab zum Skatepark führt großteils auf wurzeligen Untergrund im Schwierigkeitsgrad S2/G2. Im unteren Drittel wird der Trail sehr schmal und führt durch extrem enge Spitzkehren steil bergab. Der Schwierigkeitsgrad dieser Spitzkehren liegt zwischen S3-S5/G3-G4). Wer auf dieser Abfahrt ab der Hälfte rechts abbiegt, muss eine Schräghangfahrt die abwechselnd leicht bergauf und bergab führt, im Schwierigkeitsgrad S2/G2 bewältigen.

Stangensteig | Der Stangensteig führt horizontal im ständigen Wechsel bergauf und bergab großteils auf wurzeligen Untergrund. Abgesehen von einem kurzen Abschnitt der mit dem Schild Achtung! Absturzgefahr gekennzeichnet ist und die Gefährlichkeit G5 aufweist ist dieser Trail mit S2/G3 zu bewerten.

Arzler Alm Trail | Der Arzler Alm Trail ist eine klassische Bikepark Strecke im Schwierigkeitsgrad S1/G2. Zahlreiche Anliegerkurven und Jumps (Drop-Jump, Step-Up-Jump, Table-Jumps, Doubles...) führen bis zum Schillerweg. unSingle Trail unterhalb vom Höttinger Bild vorbei beim Planötzenhof bis nach Hötting führt auf verfestigtem erdigen Untergrund und wurzeligen Passagen im Schwierigkeitsgrad S1/G1.



Hohe Warte
Brandjochkreuz
Edelweißgufel
Hungerburg
(Hoch-Innsbruck)
Mühlau
Saggen
Reichenau
Hötting
St. Nikolaus
Sadrach
Allerheiligenhöfe
Kranebitten
Hötting West
Lohbach-siedlung
Flughafen Innsbruck-Kranebitten
Höttinger Au
Wilten
Inn
Völs
Afling
Michelfeld
Sieglanger
Mentlberg-siedlung
Götzens
Birgitz
Vellenberg
Natters
Mutters
Raitis
Unterberg
Riedbach
Außerkreith
Kreith
Kohlstattsiedlung
Schönberg
im Stubaital
Mieders
Telfes
im Stubai
Igls
Neu-Götzens
Sonnenburgerhof
Innsbruck-Süd
Europabrücke
Patsch-Igls
Gärberbach
Ahrenwald
Hohes Moos
Jochkreuz
Nederjoch
Kreither Alm
Raitiser Alm
Stockerhof
Gleinserhof
Gleins
Bachlaiten
Gullen
Zirkenhof
Bike Trail Tirol
Panoramaweg
Kreither Almweg
Almenweg
Pfarrachsteig
Stangensteig
Knappensteig
Akademikersteig
Ferrensteig
Nockweg
Sillschlucht



Stefansbrücke
708
Patsch-Igls
Patsch
998
Bärenwirth
Gansbichl
Zoller
Am oberen Berg
Panoramabahn (nur Wint.)
1694 Patscher Alm
Magdalena-Kapelle
Außerkreith
Kreith
Unterberg
Kohlstattsiedlung
Ruetzwerk
Silliwerk
Europabrücke
Edith-Stein-Kapelle
Ruggschrein 1064
Föhrenweg
Europa-Kapelle
921
Rasthaus Europabrücke
Brandegg
Stockerhof 1156
Bike Trail Tirol
Kehr
Hennenboden
Pladaurhütte
Grasboden
Patsch
Saurweg
Sill
Tarzens
Mühltal
Föhrenweg
Schönberg im Stubaital
1013
Schönberg-warte
St. Peter 1070
St.Peter
1039
182
Maut-stelle
960
Stubaital
Zauberbichl
Gallhof
Telfer Wiesen
183
Niederstraße
Neu-wirt
Stollensteig
988
Blockquelle
Wiesenhof
Luimes
Oweges
Mieders
953
Untere Brunnenmähder
1412
Gleinserhof
Gleins
Bachleiten
Zirkenhof 1204
Gullen
1285
Gschleirs
977
961
Gewerbe-gebiet
1164
Gleinser Berg
Miederer Berg
Bike Trail Tirol
Serlesbahn
Hochebnen
Matreiwalder Wald
1228
Rinderberg
Eulen-wiesen
1720
Quellenweg
Obergullenwald
Koppeneck 1605
Serlesbahn-Koppeneck 1600
Gleinser Mähder
1260
1582 Ochsenhütte
1551
Gleinser Steig
1525
Sonnenstein 1400
Quellenweg (Var.)
1784
Die Kasern
Sumpf
Waldraster Jöchl (Gleinser Jöchl)
1878
Rundweg Maria Waldrast
Mühlbach
Schwarzwald
Auffindungs-kapelle
1689
1553
Schönanger
Kaser Boden
Maria Waldrast 1641
Maria Waldrast
Mützens
Matrei am Brenner
990
Obfeldes
Quellenweg
1211
1388
102A
Kugler
Schöpfungs-weg
Mutterwasser
1469
Brandachwald
2442
Ochsenalm 1558
Bike Trail Tirol
Quellen-weg
Weiße Wand
1830
Netscherhof
Matrei Steinach
Statz
1575
Serles-Panoramaweg
Schöpfungs-weg
Brandach
1213
Trinser Steig
Statzer Tal
1458
1323
Matreier Grube
Herzl
2209
Notunterstand
2241
Blaser
2176 Blaserhütte
Peilspitze
Altstadt
Bildungshaus St. Michael
Kraftsee
Schloss Arnholz
Schöfens
1061
1498
1764
Untersee
Sonnseiten
1321
Hölltal
Urbeler
Außerweg
Gepledeg
Friesner
Kletterhalle-basecamp
Naviser Hof
1066
St. Kathrein
1103
Mühlen
Tienzens
1159
Puig
Wipptaler Wanderweg
Berger
1019
1599
Bärenkopf
1837
Maurach Berg
Sporralm 1774
Salfaun
1138
Mauern
Jubiläums-weg
Pflutsch-boden
1369
Oberzaunerwald
Steinach am Brenner
1049
Wipptaler Hof 1133
Höhenweg
Außerpirchet
1166
Gschnitzbach
Hochacker
Plon
Harland
Wiesenfleck
Siegreith
Wendelin-Kapelle
Bikepark Tirol
Steinacher Berg
Autobahn-meisterei
Stafflach
1146
Saxen
Erlebnis- u. Wasserwelt Bärenbachl
Bergeralm
1585 Bergeralmhütte
Bärenfalle
1468
1297
Wolf
182

Matrei-Steinach
Statz
Mühlen
St. Kathrein
Tienzens
Außerweg
Naviser Hof
Kletterhalle basecamp
Weiße Wand
Statzer Tal
Trinser Steig
Wipptaler Wanderweg
Puig
Berger
Mauern
Jubiläumsweg
Salfaun
Pflutschboden
Oberzaunerwald
Steinach
am Brenner
Höhenweg
Außerpirchet
Wipptaler Hof
Gschnitzbach
Plon
Harland
Bikepark Tirol
Steinacher Berg
Bergeralm
Bergeralmhütte
Erlebnis- u. Wasserwelt Bärenbachl
Siegreith
Wendelin-Kapelle
Saxen
Steidlhof
Autobahnmeisterei
Wolf
Wolfer Berg
Sonnenberg
Peter Kofler-Klettersteig
Schmirn-Leite
Stafflach
St. Jodok
am Brenner
Außerschmirn
Muchnersiedlung
Schmirner Stadl
Lorleswald
Padastertal
Molzenwald
Prosantealm
Schröflkogel
Sumpfkopf
Seaperalm
Vordere Padasteralm
Hintere Padasteralm
Hochgeneinerjöchl
Hochgeneinerhof
Odumer
Oberleite
Rohrach
Außervals
Vals
Gasteiger
Franzeler
Kolb
Blenten
Köpfl
Rittengrat
Padauner Kogel
Padaun
Steckholzer
Padauner Weg
Larcherhof
Padauner Berg
Klausen
Brennerblick
Außernösslach
Humlerhof
Nösslach
Nösslachhütte
Friedrichsstollen
Evang. Jugendheim
Hagaten
Jagerhof
Rieser
Plankhof
Hallenstein
Trans Tirol
Steinhof
Berghof
Fraken
Gries
am Brenner
Ritten
Padauner Mähder
Kotzhut
Hölden
St. Jakob
Kracher
Egg
Gasse
Neder
Vinaders
Lueg
St. Sigmund
Roßboden
Sisi-Straße
Klamm
Außerseehof
Sattelbergalm (Sattelalm)
Niedererberg
Niederbergtal
Tiroler Höhenweg
MTB-Schiebestrecke
Brennersee
Venn
Kerschbaumer Berg
Sattelberg
Biotop Sattelmöser
Brennerpass
Passo del Brennero
Brenner
Brennero
Kuhberg
Griesbergalm
Labwald
Postwald
Postalm
Geigenspitze
Postkessel
Sattel Pso Sella
Steinjoch M. Sasso
Tausendbrunnen
Karsattel
Wechseljoch Pso del Cambio
Kreuzjoch
Montecroce
Steinalm
Eisacktal-Radweg
Wolfen Mahd
Wolfen Albl
Brennerkofel
Johanneskopfl
Brennerwolf
Luegeralm
Valsunspitze
Ziroger-Höhenweg
Raiser Albl
Wolf